

Raumen (Segellexikon)

Raumen bezeichnet eine Winddrehung nach achtern, also weg vom Bug des Schiffes. Bei gleichbleibendem Kurs des Schiffes dreht der Wind dabei nach Lee. Wenn der Wind raumt, kann das Segelboot bei gleichem Kurs einen raumeren Kurs zum Wind segeln. Die Segel können dann weiter geöffnet werden, da der scheinbare Wind von achtern kommt. Raumt der Wind stark, kann aus einem Am-Wind-Kurs ein Halbwind- oder sogar Raumschotkurs werden, ohne dass das Boot seinen tatsächlichen Kurs ändert. Beim Raumen hat die Besatzung zwei Möglichkeiten: Die Segel entsprechend fieren und weiter öffnen, um die neue Windrichtung optimal zu nutzen, oder alternativ den Kurs ändern und anluven, um den bisherigen Segelwinkel beizubehalten. Das Gegenteil von Raumen ist Schralen. Dabei dreht der Wind nach vorn, also zum Bug hin.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.